

Heiße Einweihung

Zams: Biomasse-Fernheizwerk gesegnet



Geschäftsführer Manfred Zanon mit Initiator und Geschäftsführer Karl Lenhart und Pfarrer Herbert Traxl (v. l.)

RS-Foto: Haueis

(dgh) Vergangenen Freitag wurde das Biomasse-Fernheizwerk der Ortswärme Zams GmbH gesegnet. Den ersten Winter hat es bereits hinter sich – und es hat sich bewährt. Initiator war Karl Lenhart, 2006 wurde eine Vorstudie in Auftrag gegeben, 2008 die Gesellschaft gegründet. Die Gesellschafter, größtenteils Unternehmer aus Zams, haben sich um Abnehmer bemüht und konnten „große“ wie das Mutterhaus, das Krankenhaus oder die Gemeinde überzeugen. 5,3 Millionen Euro

wurden in das Heizwerk und vier Kilometer Leitungen investiert. 25 Kunden gibt es (Potenzial ist noch vorhanden), die rund 8 Millionen Kilowattstunden pro Jahr benötigen – das entspricht rund 1,1 Millionen Liter Heizöl. Im kommenden Jahr werden es mindestens 26 Kunden sein: LH Günther Platter kündigte bei der Einweihungsfeier an, auch sein Haus anzuschließen. Pfarrer Herbert Traxl nahm die Segnung vor, der zahlreiche Festgäste beiwohnten.

Donnerstag, 17. Juni 2010